

AAA 482

Brief, 07.08.1841

Seite 42 r

gnädigsten Herrn nicht vergessen, und will deshalb durchaus passiv bleiben. Der Prinz George hat eine große Abneigung allein zu ____, er sagte als ich vor einiger Zeit darauf hindeutete, da er von Hannover nichts zu erwarten, müsse das ganze Augenmerk seiner Zukunft auf England gerichtet sein, und diese fürchte er sich zu verderben wenn er in der hannoverschen Verfassungs-Angelegenheit Parthei nähme. Nichts desto weniger sey er ganz mit der Verfassung von 1840. einverstanden. Wollen Sie daß ich mit einem direkten Antrage hervortrete? Ich halte es nicht für rathsam.
A. Kielmannsegge

__ 7 Aug 1841
London 3 ____ 41

Ihr Schreiben zum 29^{ten} und die Abschrift der Briefe der beyden Herzöge haben sich gekreuzt, mein verehrtester Gönner, von erstem habe ich daher keinen Gebrauch mehr machen können. Sie

können sich indeß überzeugt halten, daß ich während der ersten 8 Tage der Negotiation ganz in dem Sinne in welchem Sie mir schrieben, gehandelt habe. Erst als ich die Gewißheit erlangt daß nichts auf die Weise auszurichten, versuchte ich das Mittel durch raisonnement einzuwirken, und

eine 2t Redaction der ____-Akten, obgleich im voraus von der Nutzlosigkeit der Maaßregel überzeugt, indeß geschehen nur um nichts unversucht zu lassen. Die Frau Herzogin hat mich wieder Erwarten ganz und gar im Stich gelassen, Sie kann ____ persönlich unangemessen (?) ____ unseren

Seite 44 r

Sr. Majestät mir noch ____
Sie, verehrtester Gönner, zu ersuchen
dem Grafen v. Kielmasnegge in
London zu schreiben, daß ____
höchstdieselben bei dem Gebrauche
der ____ sich außer
Stande befänden ____
die Feder zu ergreifen.

ganz
der Ihrige
____ Schulte

__ 13 Aug 1841
Miri copiam d. 16^{ten}
Aug. 1841 an den Gesandten ____
Grafen von Kielmannsegge Aug. 1841.
Zu London

Ich sende Ihnen, mein verehrter
Gönner, die Anlage Ihr
geneigten Schreibens vom 7^t d.M.
mit dem gehorsamsten Bemerken
zurück, daß Sr. K. Majestät
es nicht für rathsam und zulässig
halten, unter den bengestandenen
Verhältnissen mit einem directen
Antrage bei des Prinzen George
von Cambridge Königl. Hoheit
wegen Anerkennung der Ver-
fassung von 1840. hervorzutreten.
Dagegen wünschen Sr. Majestät,
daß der Graf Kielmannsegge

Seite 45 r

in London die wichtige Angelegenheit stets im Auge behalte und nur wenn sich bedeutende günstige Gelegenheit biete um die Accession des Prinzen zur Verfassung von 1840 zu erlangen, jedoch ____ ____, den ____ Intentionen ____, auch vermieden werden, was eine bestimmte formelle _____ Erklärung des Prinzen nach sich ziehen könnte. Des Königs Majestät ____ dem jetzigen Augenblick und die

dermaligen Verhältnisse, zu mal in Erwägung der Stimmung der Frau Herzogin von Cambridge, zu formeller Erledigung der Angelegenheit überall nicht geneigt. Indem ich Ihnen, verehrtester Gönner, ganz ergebenst anheim stelle den Grafen v. Kielmanns-egge in dem angedeuteten Sinne mit Instruction versehen zu wollen, bin ich stets ganz gehorsamst der Ihrige

P.P.
bei Verfassung dieses Briefes habe